

I N H A L T.

- Tab. I. Grabstein in der Frauenkirche zu München vom Jahre 1388.
- Tab. II. Unterschiedliche Costüme aus alten Jagdbüchern und Chroniken, als:
- a. und b. franz. Bogenschützen, genannt Cronequinières, (XV. Jahrhundert.)
 - c. deutscher Bogenschütze (Ende des XV. Jahrhunderts.)
 - d. franz. Herzogin und Gräfin um das Jahr 1350.
 - e. franz. Jägercostüm um das Jahr 1380.
 - f. Figur Carl des Kahlen (IX. Jahrhundert.)
 - g. englischer Königssohn
 - h. normännische Krieger
- (XII. Jahrhundert.)
- Tab. III. Unterschiedliche Geräthschaften und Ornamente, als:
- musikalisches Instrument und Schild (XII. Jahrhundert, französisch;)
 - eine Arabeske aus einem Glasfenster (XIII. Jahrhundert, französisch;)
 - ein Jagdsattel, französisch, Gürteltasche und Tapeten-Verzierung, deutsch, (XIV. Jahrhundert.)
- Tab. IV. 1) Statue einer Prinzessin an der Cathedrale zu Chartres, (XII. Jahrhundert.
- 2) Statue der Clotilde, Gemahlin Clodowig I., (X. Jahrhundert,) ebendaher.
-

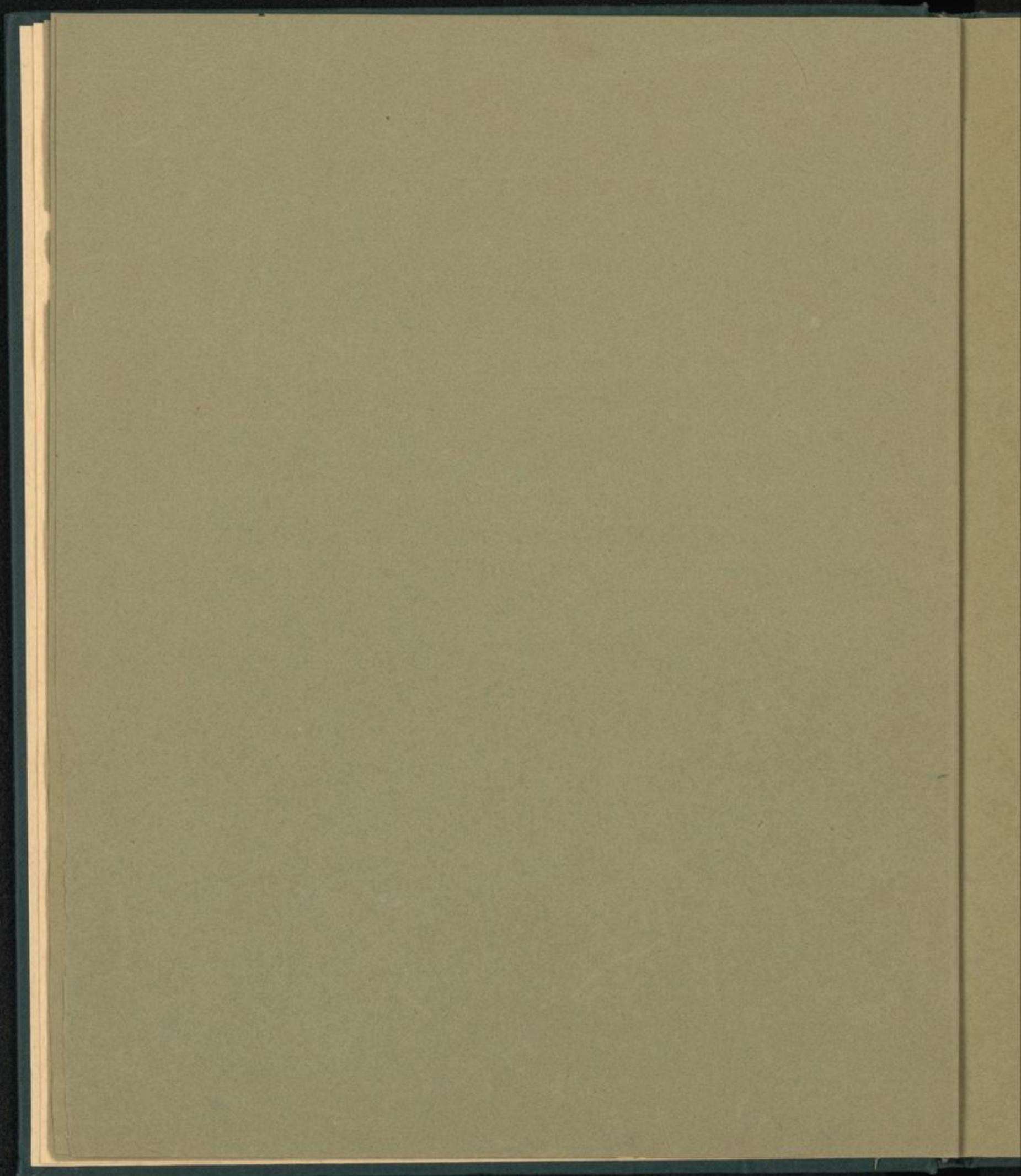
Subscriptions-Anzeige.

Mit gegenwärtigem ersten Hefte beginnt eine, von einem Vereine von Künstlern herauszugebende Sammlung der wichtigsten und interessantesten Costüme aller Zeiten und Völker unserer Zeitrechnung. Da hiebei lediglich dem Bedürfniss der Künstler entsprochen werden soll, und das eigentliche Motiv der Herausgabe: für Künstler eine möglichst reiche Sammlung ihnen nutzbarer Blätter für einen minder bedeutenden Kostenaufwand als derlei Werke gewöhnlich kosten, herzustellen, einen grösseren Zeitaufwand nicht erlaubte, so gibt der Verein die anfänglich nur für seinen Kreis gesammelten Blätter in ungebundener Folge heraus, so dass eine Sammlung ganz in der Weise entstehen wird, wie sich solche der Künstler in Durchzeichnungen bisher selbst angelegt hat. Es kann daher hiebei weder auf chronologische Ordnung, noch auf eine mehr als zur Verständlichkeit und Deutlichkeit nothwendige artistische Ausschmückung der Blätter Anspruch gemacht werden, welches beides, der vielen Mühe des Ordens und Umzeichnens der Blätter wegen, mit obigem Zwecke nicht vereinbar gewesen wäre, und ist blos auf eine möglichst solide Auswahl und Darstellung der Gegenstände Rücksicht genommen worden, doch soll beim Schluss des ganzen Werkes durch ein chronologisches und ein damit correspondirendes Sachverzeichniss für bestmöglichste Uebersicht Sorge getragen werden.

Es erscheint von dieser Sammlung vom Januar 1839 an monatlich 1 Hefte von 4 Blatt nebst einem kurzen im Umschlag beigedruckten Inhalts-Verzeichniss für den Preis von 5 Silbergroschen. Die Subscription verbindet zur Abnahme einer vollständigen Lieferung von 6 Heften, deren jede angefangene der Verein gewissenhaft beenden wird.

I N H A L T.

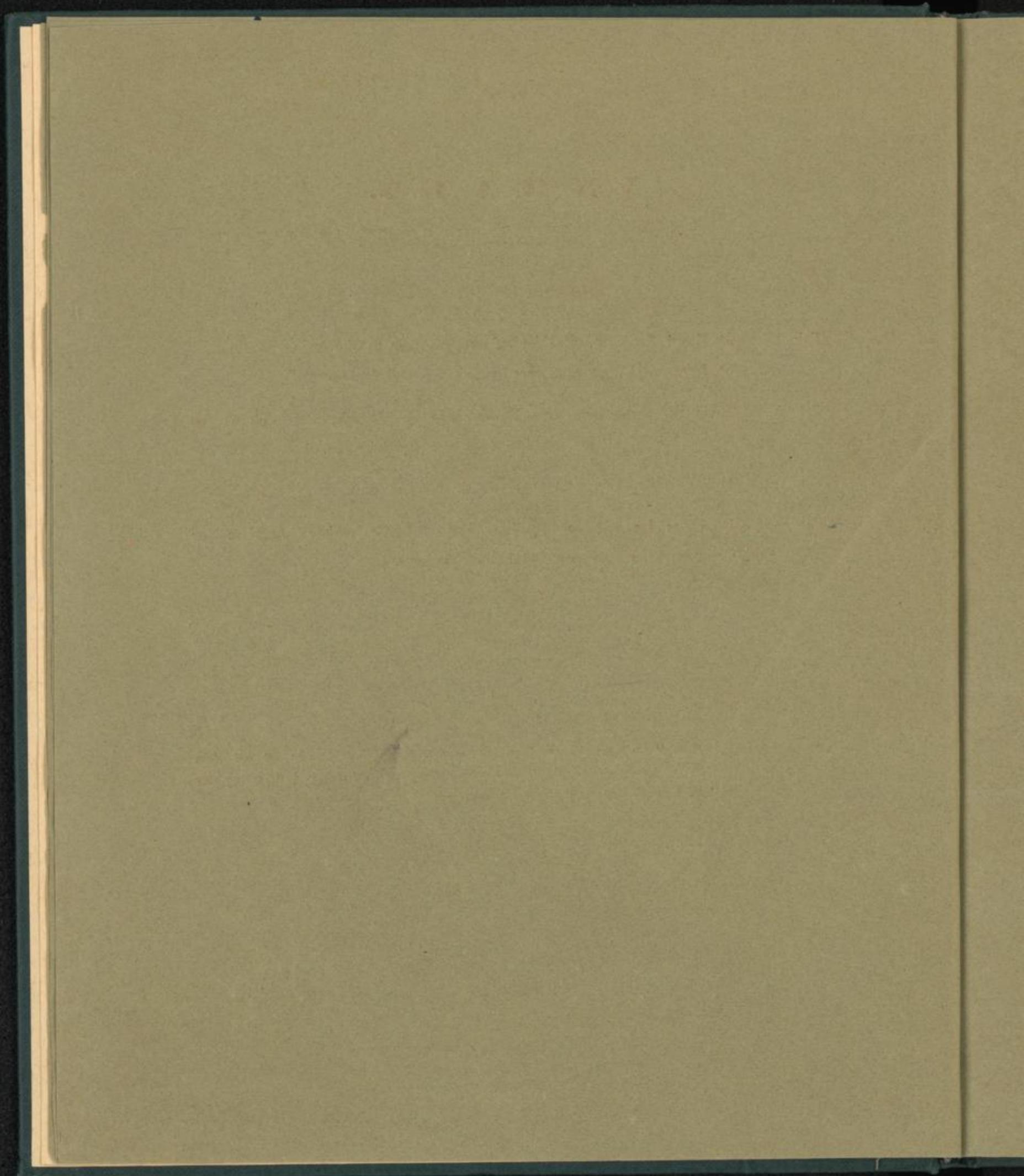
- Tab. V. Die middle Figur: Statue einer Merovinger Königin (X. Jahrhundert), zur Seite zwei dergl. Prinzessinnen (XII. Jahrhundert).
- Tab. VI. Maurische Wandgemälde aus der Alhambra in Granada (XIII. Jahrhundert).
- Tab. VII. a) Grabstein eines Herrn von Cronberg (gest. 1367) aus der Schlosscapelle zu Cronberg am Taunus.
b) Ein desgl. mit der Inschrift Berchtoldus de Waldner eques auratus (XIV. Jahrhundert).
- Tab. VIII. Neugriechische Costüme aus Thessalien.
-



I N H A L T.

- Tab. IX. a) Henri Senglier, Erzbischof zu Sens (gest. 1144).
b) Louis VII., genannt der Junge (XII. Jahrhundert.)
- Tab. X. Zwei Rüstungen aus dem Waffensaale zu Erbach, angeblich a) des Franz von Sickingen, b) des Götz von Berlichingen.
- Tab. XI. Mailändische Kriegereostüme (XIV. Jahrhundert).
- Tab. XII. a) Statue Ludwig des Heiligen und b) seines Sohnes Jean an der Cathedrale zu Chartres (XIII. Jahrhundert).
-

Anmerkung. Das Porto für Versendung an auswärtige Subscribenten ist bei dem Subscriptionspreise nicht mit einbegriffen, und wird bei Ablieferung der Hefte besonders berechnet werden. —



I N H A L T.

Tab. XIII. Altenglische Costüme aus dem XIII. Jahrhundert nach gleichzeitigen Grabdenkmälern.

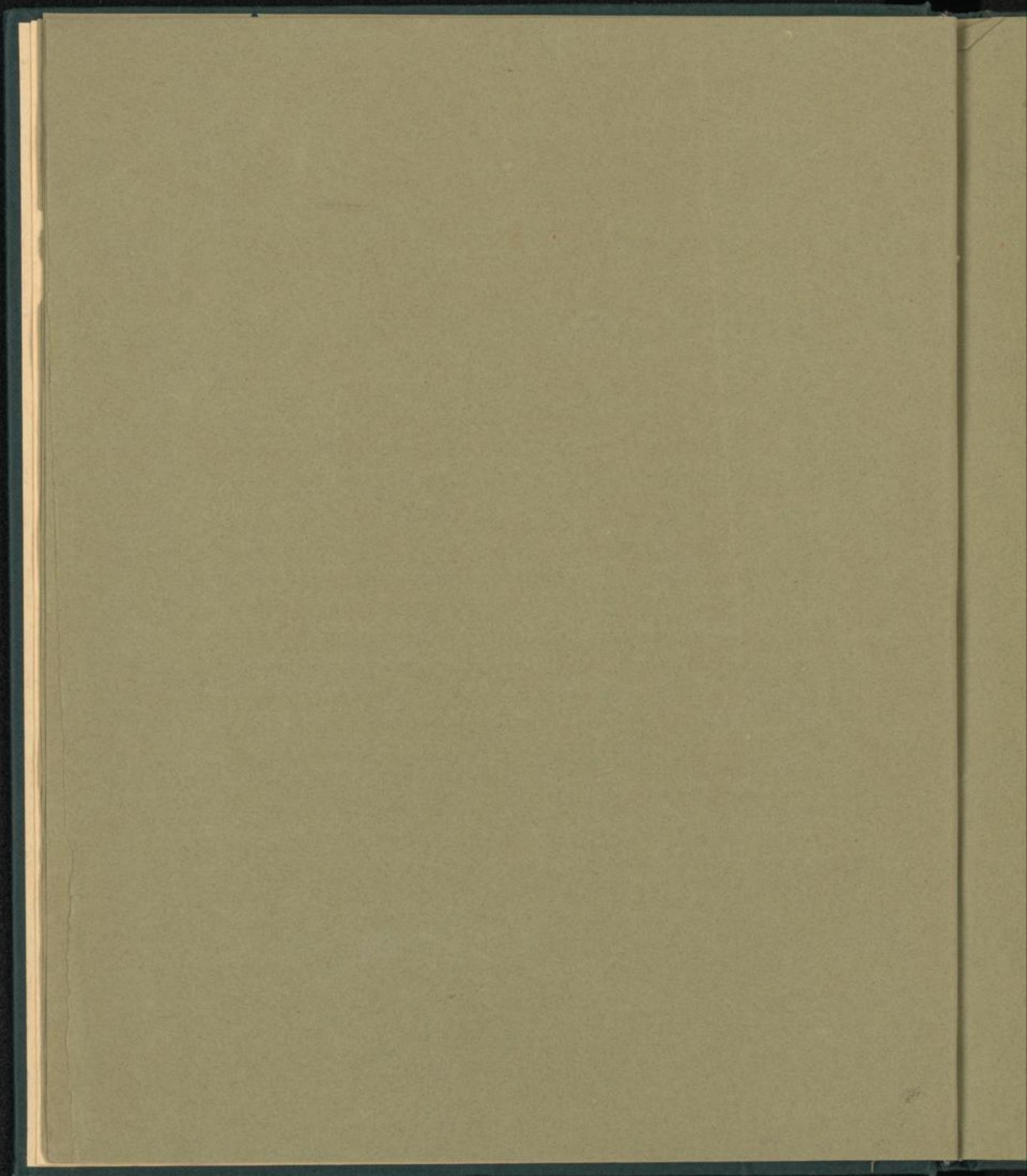
- a) König Johann, gest. 1216.
- b) William Longespee, Sohn Heinrich II., gest. 1227.
- c) de l'Isle.
- d) Aveline Gräfin von Lancaster, gest. 1269.
- e u. f) Edmund Crouchbeck, Sohn Heinrich III., gest. 1296.

Tab. XIV. Schwur auf das Evangelium nach einem ital. Miniaturgemälde des XV. Jahrhunderts. Der Hintergrund Goldbrokat mit gelbem Grund, das Gestell worauf das Buch, von Nussholz. Der Schwörende trägt ein lichtviolettes Gewand mit Marder besetzt und zurückgeschlagener Capuze. Die Füsse sind schwarz. Der andre trägt eine weisse Ueberweste mit Gold eingewebt, himmelblau gefüttert und mit Marder besetzt. Unterweste carmoisin, am Hals Sammt mit Gold gestickt. Unterarmel weiss, die Strümpfe schwarz. Der Richter trägt einen goldbrokatnen Rock mit Hermelin und carmoisin sammtne Mütze.

Tab. XV. Junge Italieuer (XV. Jahrhundert.)

Tab. XVI. Manfred oder Friedrich II. und sein Falkonier, nebst einem dritten desgl. ital. Costüm. (XIII. Jahrhundert.)

Anmerkung. Zu Tab. XIII. werden im nächsten Hefte einzelne Details gegeben.



I N H A L T.

Tab. XVII. Grabmal Herz. Heinrich IV. (des Minnesängers) in der Kreuzkirche zu Breslau (XIII. Jahrh.)

Tab. XVIII. Altengl. Denkmäler.

- a. b. u. c. Aymer de Valence Earl of Pembroke in der Westminster-Abtei (1323).
- d. Ungenanntes Denkmal in der Kirche zu Sussex (1317).
- e. Ein desgl. zu Norfolk.
- f. John Lord Montacute an der Cathedrale zu Salisbury (1325).

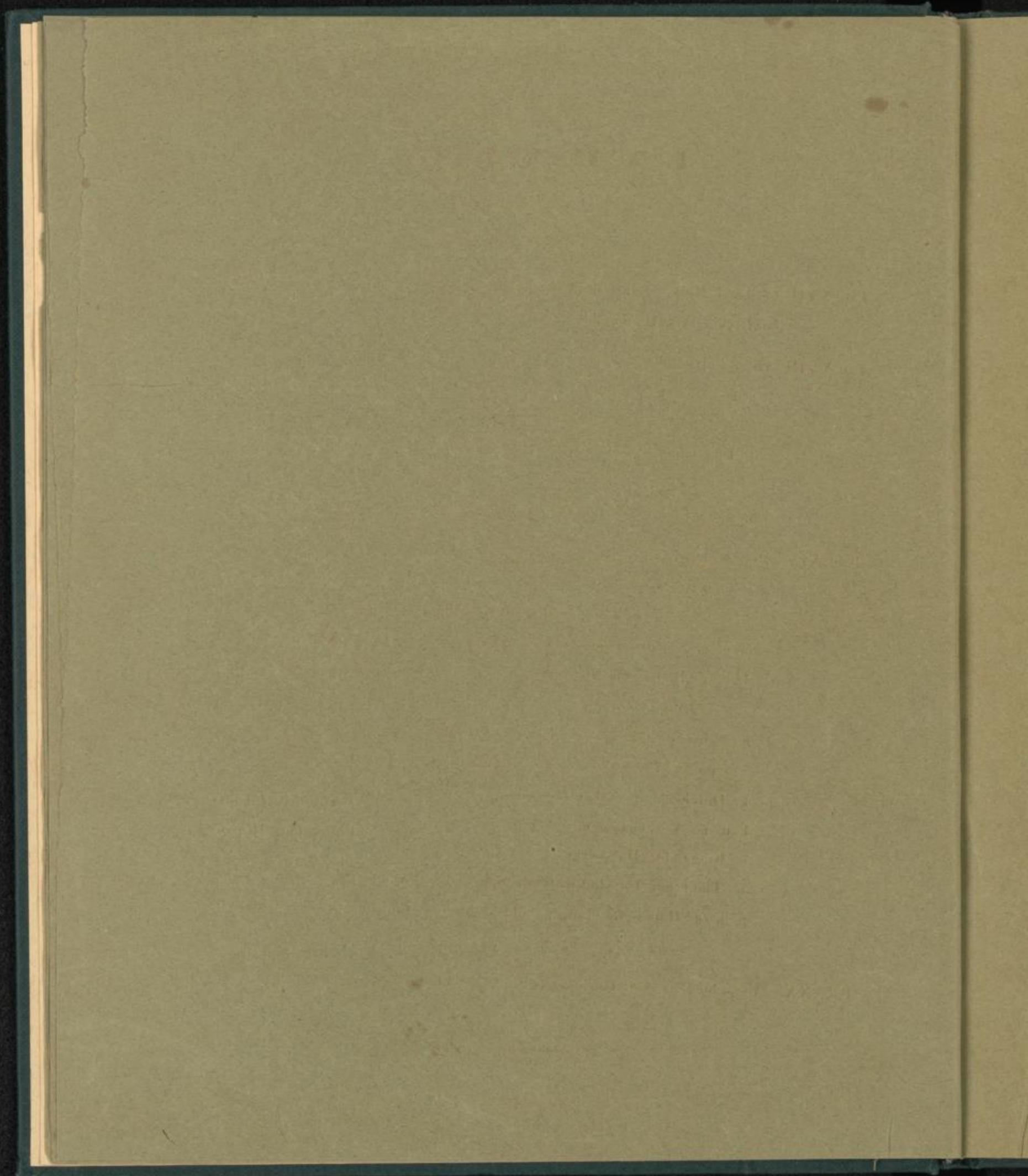
Tab. XIX. Details zu Tab. XVIII. und XXII.

- a. b. u. c. Sporn nebst Riemenzeug, Gürtelverzierung und Kopfbedeckung zu Tab. XIII. fig. c. gehörig.
- d. u. e. Stirnband und einzelne Verzierung zu Tab. XIII. fig. d.
- f. u. g. Ringe am Pauzerhemd und Schwerdtgehänge Tab. XIII. fig. e und f.
- h. Schwerdtgehänge zu Tab. XVIII. fig. a.
- i. Unterer Theil des Waffenrockes zu Tab. XVIII. fig. d.
- k. Dolchscheide nebst Gehänge,
- l. u. m. Verzierungen am Helm,
- n. Ringe der Halsberge,
- o. Theil der Fussbekleidung, Sporn u. s. w.,
- p. u. q. Handbekleidung, Schwerdt und Riemen zu Tab. XVIII. fig. f. gehörig.

zu Tab. XXII. (des
(künftigen Heftes
gehörig.)

Tab. XX. Verschiedene ital. Costüme (des XIV. Jahrh.)

— *fehlt.*



I N H A L T.

Tab. XXI. a) Friedrich Graf von Schöneburg, Feldmarschall der Königin von England. 1608.

b) Rudolph Graf von Schöneburg bei Oberwesel 1555.

Tab. XXII. altengl. Grabdenkmäler.

a) Sir Gay Brian. 1391.

b) Sir Hugh Calvely. 1380. (Hiezu gehören Fig. k. l. m. o. auf Tab. XIX. des vorigen Hefts.)

c) John Fitz in Alan. 1434.

d) Robert Lord Hungerford. 1459.

e) eine Reihe sämtlich Tempelrittern angehöriger Grabsteine des 13. Jahrh.

Tab. XXIII. a) deutscher Edelmann.

b) ital. Notar.

c) ital. Soldat.

} XIV. Jahrhundert.

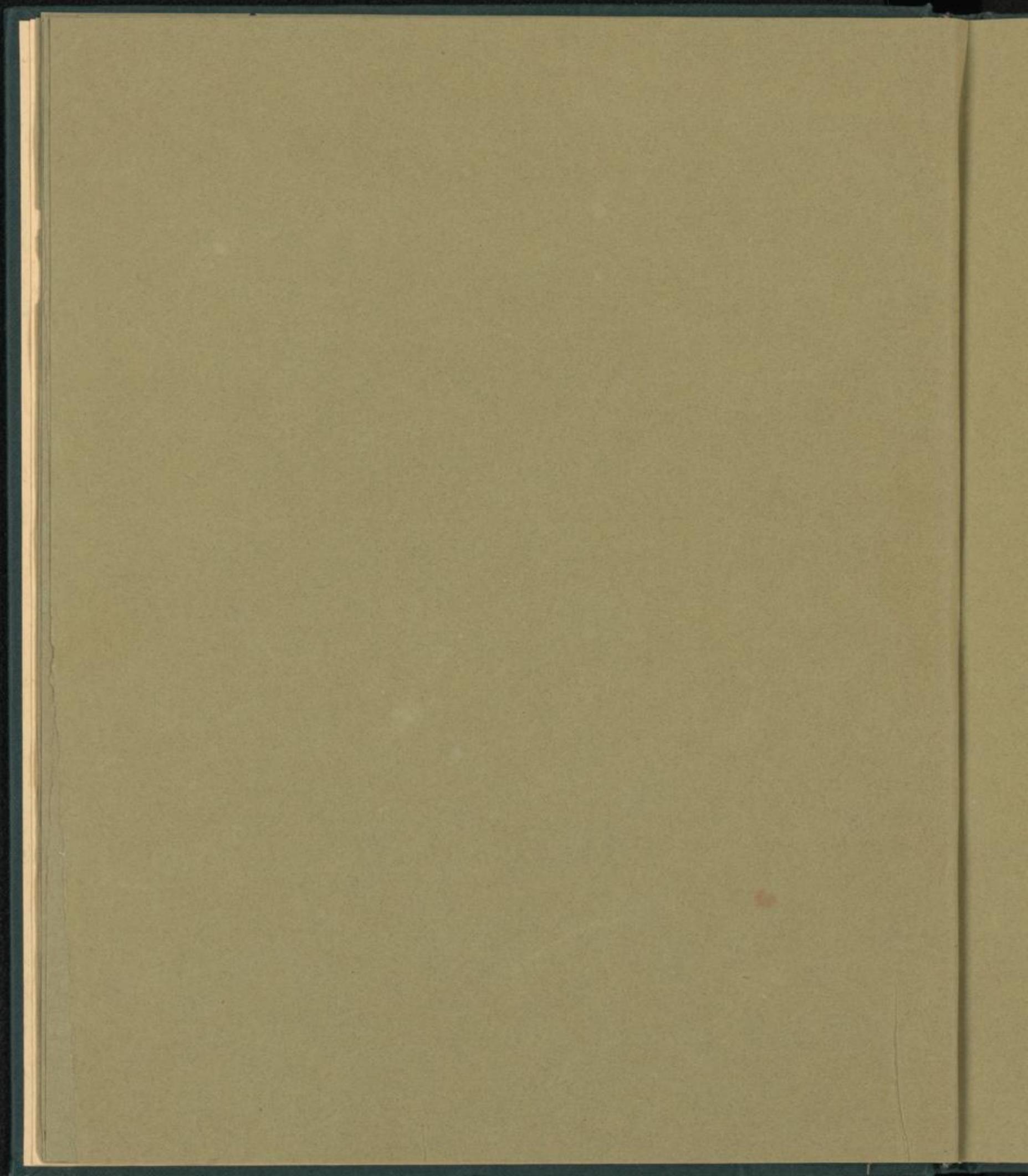
Tab. XXIV. a. u. b. Rücken und Vorderansicht eines schwer geharnischten Reiters aus dem 16. Jahrh.

c) Der Sattel.

d) Pistole im Halfter nebst Schraubenwinde zum Radschloss, Kugeltasche und Pulverhorn.

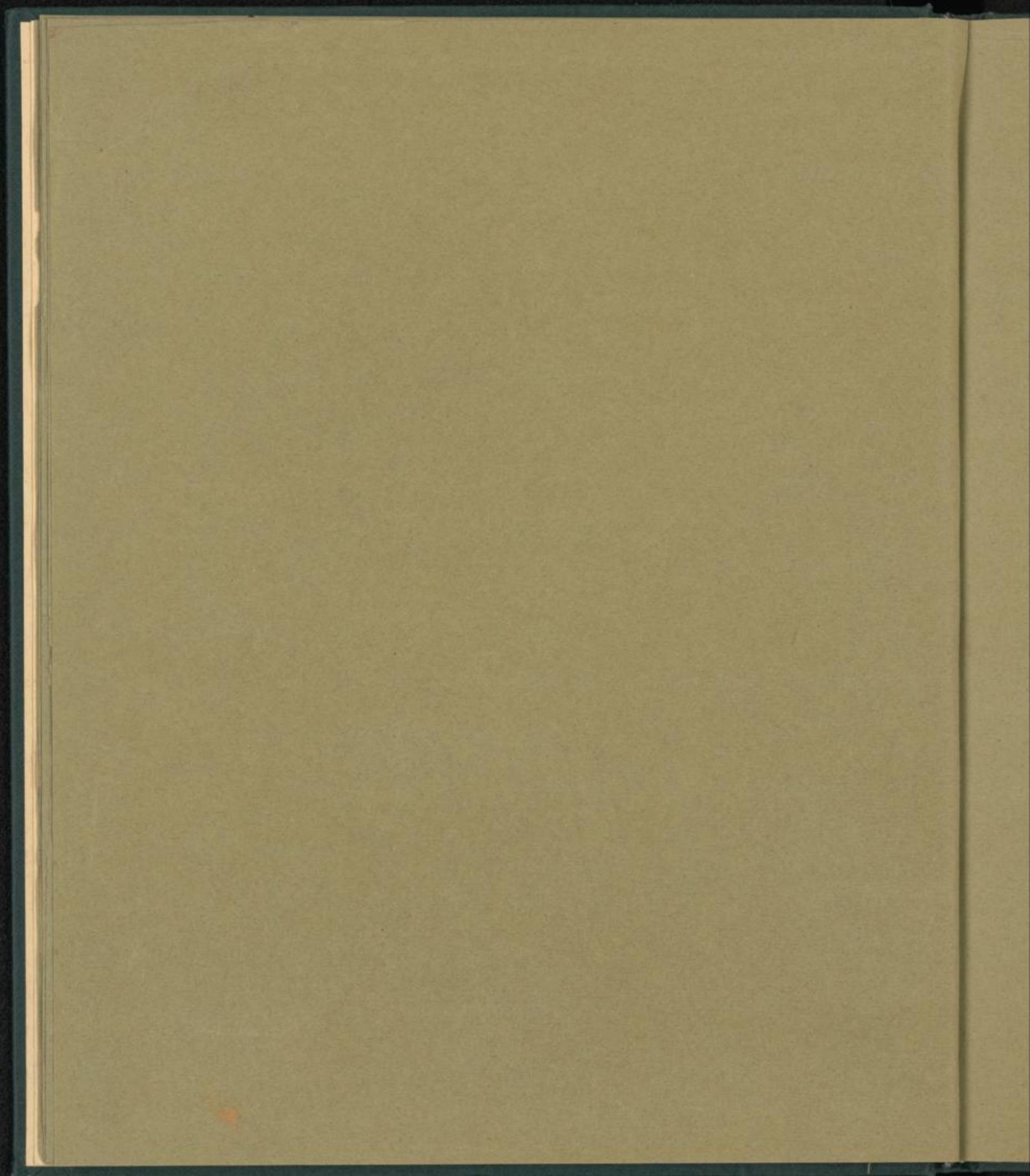
e) Schwerdt mit Bandelier.

f) Helm.



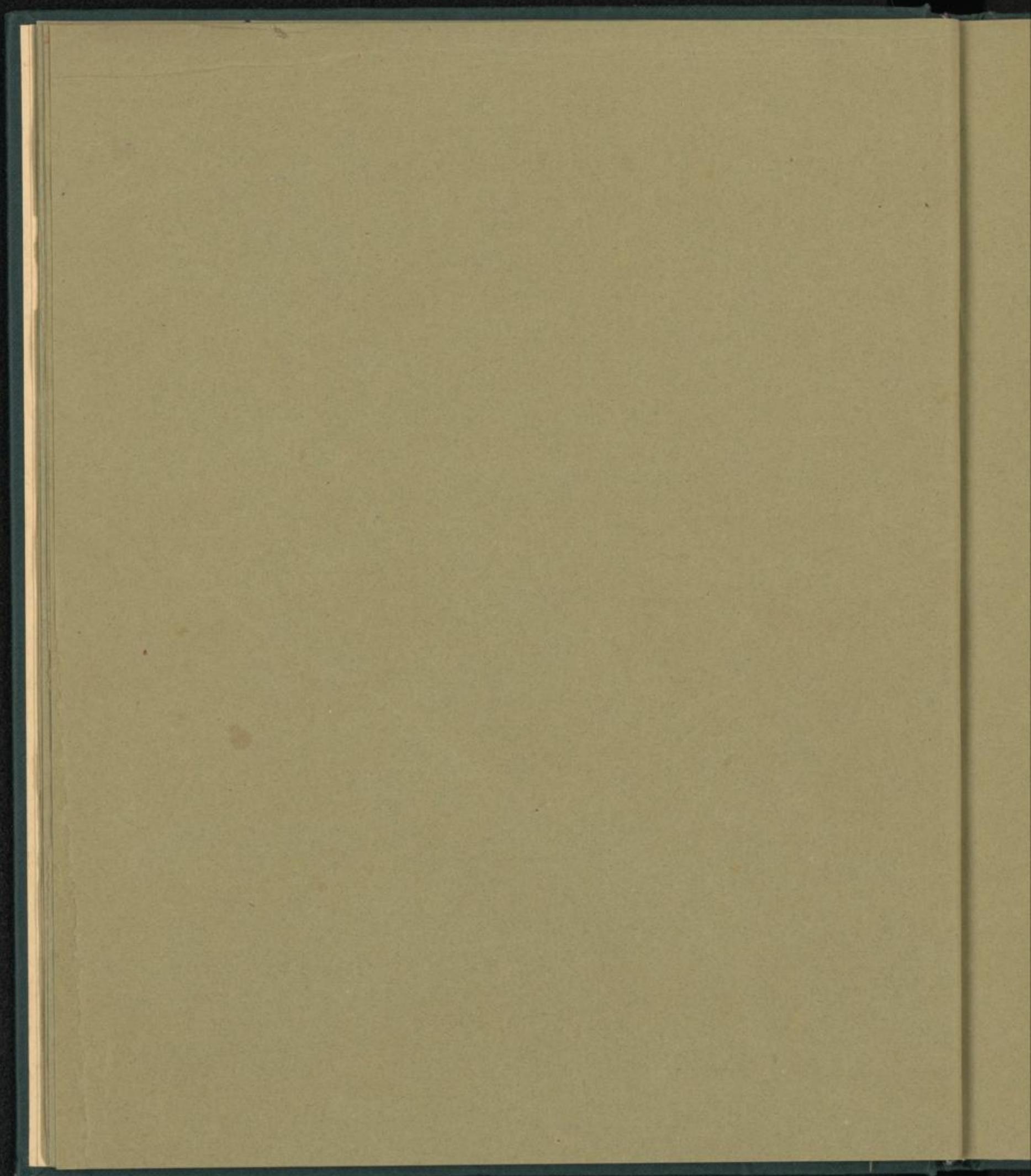
I N H A L T.

- Tab. XXV. a. Statue eines Grafen von Chartres (Eudes II.) XIV. Jahrhundert.
b. Grabmal eines Bürgers zu Troyes. XIV. Jahrhundert.
- Tab. XXVI. a. Grabmal Richards I. (Löwenherz) von England. 1199.
b. Grabmal Heinrich II. von England. 1189.
- Tab. XXVII. a. Monument aus der Begräbniskapelle zu Erbach. 1369.
b. Monument aus der Elisabethskirche zu Marburg, aller Wahrscheinlichkeit nach aus dem Jahre 1350.
- Tab. XXVIII. Grabmal des John de la Pole, Fürst von Suffolk, und seiner Gemahlin Elisabeth, 1491, nebst den dazu gehörigen Details.
-



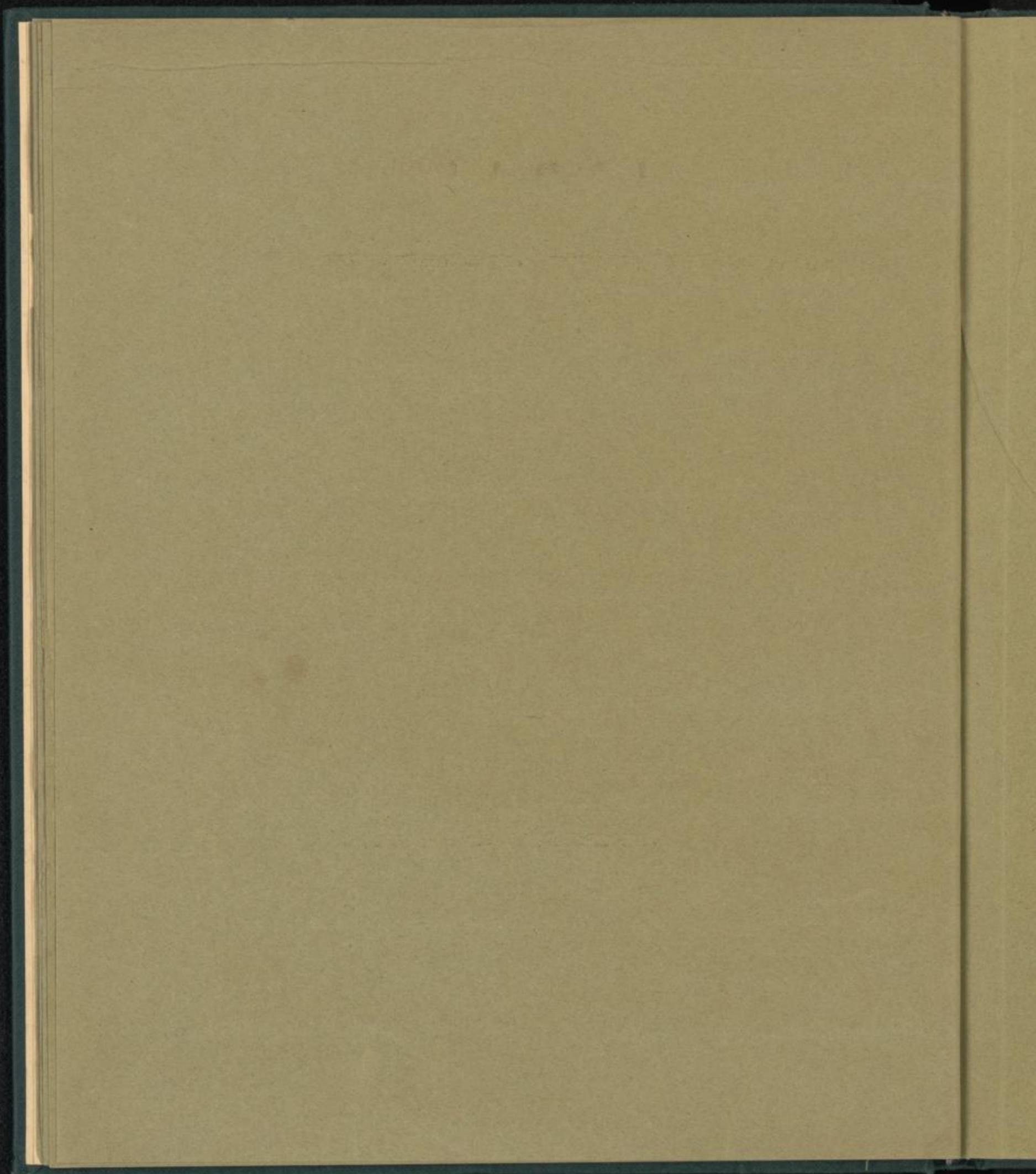
I N H A L T.

- Tab. XXIX. a. Vornehmer Italiener aus dem XV. Jahrhundert.
b. Eine Deutsche Herzogin, nach einem Bilde von Lucas von Leyden.
c. Herr von Rimini, nach einer Miniatur in einem Manuscript von Petrarca. XV. Jahrhundert.
- Tab. XXX. a. und b. Grabmal des Sir Edmund de Thorpe und seiner Gemahlin in Norfolk, vom Jahre 1417, nebst dazu gehörigen Details.
- Tab. XXXI. a. Vornehme Italienerin aus dem XV. Jahrhundert, nach einem Bilde von Vanni in der Akademie zu Sienna.
b. Vornehmer Italiener aus einem Bilde von Diminichino. XV. Jahrhundert.
- Tab. XXXII. a. Cimabue, Florentinischer Maler ums Jahr 1300. Nach einem Bilde in Florenz.
Mantel, Unterkleid, Beinkleider, Schuhe, weiss mit Gold verziert.
b. Advocat des Eglises. 1400. Nach einem Gemälde von Filippo Lippi in der Kirche de la Minerva in Rom.
-



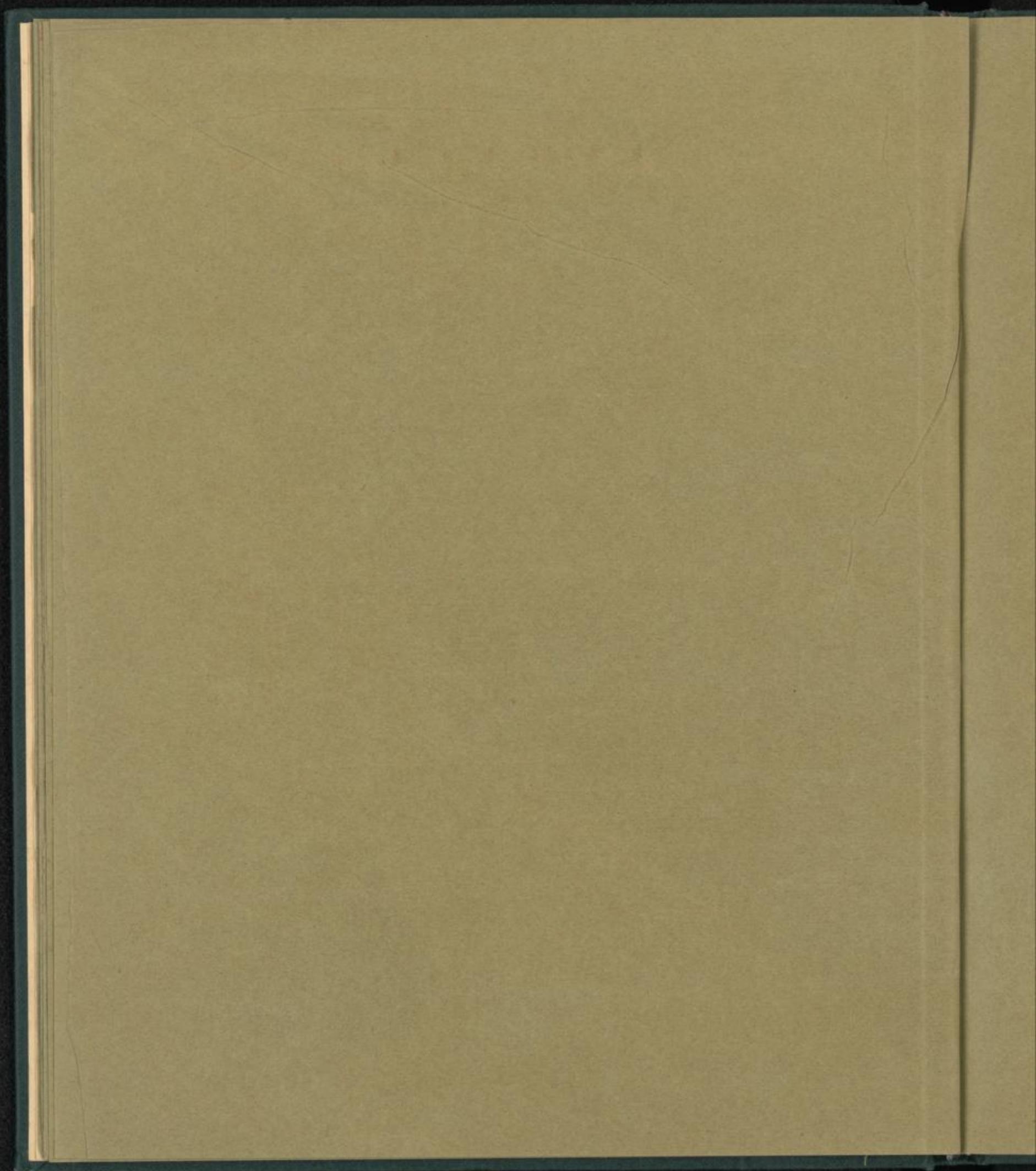
I N H A L T.

- Tab. XXXIII. a. Figur nach einem Bilde von Pinturicchio in Rom.
Mantel hellroth violett mit Goldsaum, Wamms und Kappe von dunkelgrünem Sammet, Beinkleider dunkelroth, Schuhe gelb.
- b. Figur aus einer alten Stickerei in Xanten.
Der Waffenrock ist roth mit weissem Damast eingefasst, darüber ein blauer Mantel mit Pantherfell gefüttert, Aermel mit rothen Sammtstreifen besetzt, Fahne roth.
- Tab. XXXIV. a. u. b. Statue Kaiser Otto I. und seiner Gemahlin im Dome zu Meissen, nebst Detail.
- Tab. XXXV. a. Ein italienischer Arzt um 1300.
Mantel schwarz, Futter weiss, Kleid roth, Unterärmel dunkelgrün.
- b. Ein römischer Senator um 1300.
- c. Ein Edelmann von Siena.
Mütze gelblich, Oberkleid scharlach, Unterkleid blau, Quasten schwarz.
- Tab. XXXVI. a. Statue eines Bischofs im Dome zu Mainz aus dem 16ten Jahrhundert.
- b. Grabmal eines Grafen von Katzenellenbogen aus dem Jahre 1450.
- b. Grabmal des Grafen Schönberg und seiner Gemahlin Elisabeth von Schwarzenberg, in der Liebfrauenkirche zu Oberwesel.
-



I N H A L T.

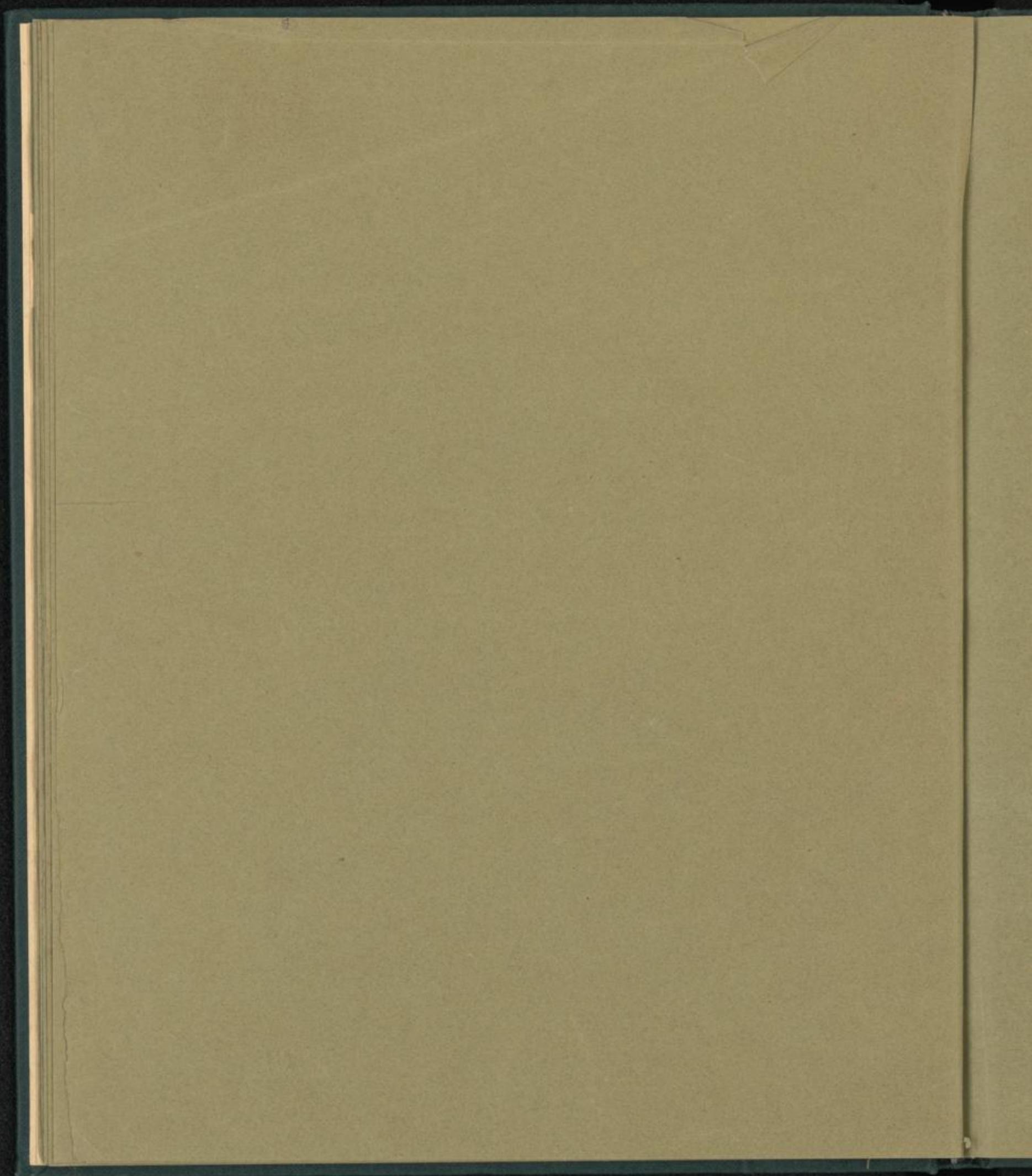
- Tab. XXXVII. Eduard der schwarze Prinz, Sohn Eduard III., nach einem Grabmal in der Cathedrale zu Canterbury.
- Tab. XXXVIII. Handwerker (b, c) vor einem Gerichtsnotar (a) nach einem Miniatur von 1300.
- a. Kopfbedeckung braunroth, Mantel blau.
 - b. Mantel und Kopfbedeckung scharlach mit grünem Futter. Die Aermel des Wamses sind so wie die Fussbekleidung blau.
 - c. Rothe Kopfbekleidung mit blauem Wulst, Kleid lackroth mit grünem Futter, Fussbekleidung roth.
 - d. e. f. Kaufleute in kleinen Städten um 1300.
 - d. Kopfbedeckung violett mit gelbem Wulst, Rock violett, Mantel grün mit orange Futter.
 - e. Blaue Mütze mit grün besetzt, Mantel blau, Rock braunroth, Börse schwarz, Fussbekleidung blau.
 - f. Blaue Mütze mit schwarzem Pelz, Rock braunroth, Börse und Gürtel schwarz, Knöpfe und Schnüre weiss, Beinbekleidung grün, Schuhe schwarz.
- Tab. XXXIX. a. Waffenträger aus dem 14. Jahrhundert, trägt seinem Herrn Degen und Mantel nach.
- b. Vornehme Engländerin }
c. Junge Italienerin } aus dem 14. Jahrhundert.
- Tab. XL. Deutscher Trabant und Trommelschläger aus dem 16. Jahrhundert.
-



I N H A L T.



- Tab. **XLI.** a. Vornehme Spanierin nach einem Miniaturgemälde, die Anbetung der Jungfrau vorstellend.
- b. Subalternoffizier am Hofe Friedrich III. um 1400, nach einem Gemälde von Pinturicchio.
- c. Junge Italienerin, nach einem Grabsteine in der Kirche der Apostel zu Rom. 1400.
- Tab. **XLII.** Militairische Trachten aus dem Anfange des 17. Jahrhunderts.
- Tab. **XLIII.** Robert de Vere, Herzog von Oxford. 1221.
- Tab. **XLIV.** a. Markgraf Georg von Meissen. 1042.
- b. Herzog Wilhelm von Sachsen und Meissen. 1419.
-



I N H A L T.



- Tab. XLV.** a. Markgraf Georg von Meissen 1042. (Siehe II. Heft, Tab. 44.)
b. c. Markgraf Wilhelm von Meissen und seine Gemahlin Elisabeth
1400.
- Tab. XLVI.** a. Cardinal, nach einem Gemälde in der Gallerie zu Siena um 1400.
b. Italienischer Jude um 1300.
c. Junge Holländerin nach einem Gemälde des Lucas von Leyden
zu Pisa. Kopfbedeckung rosa mit schwarzer Binde, die Borden
Gold, die Stickerei Silber. Ein leichter Schleier über Stirn
und Haar bis unter das Ohr durchkreuzt den Turban und fällt
auf die Schultern. Der Rock grün mit Gold gestickt, das
Hemdchen weiss.
- Tab. XLVII.** Lombardische Ehestiftung in Gegenwart eines Priesters um 1200.
- Tab. XLVIII.** a. Deutscher Edelmann aus dem Gefolge eines Fürsten um 1400.
b. Eleonore, Prinzessin von Portugal, 1400.
-

Im Verlage der Kunsthandlung von **Julius Buddeus** in Düsseldorf
erschieden ferner:

Album deutscher Künstler in Original-Radirungen. 1.—7.
Heft, jedes à 3 Blatt 1 $\frac{1}{2}$ Thlr., chin. Pap. 1 $\frac{1}{2}$ Thlr.

Kreuztragung Christi, gez. von Fr. Overbeck 1815; gestochen
von F. A. Pflugfelder. 3 $\frac{1}{2}$ Thlr., mit geriss. Schrift 4 $\frac{1}{2}$ Thlr., vor
der Schrift 6 Thlr.

Betrübniß des Tobias und der Hanna, gez. von Fr. Over-
beck, radirt von Professor R. Wiegmann. chin. Pap. 10 gGr.

Ludwig Schwanthaler's Werke I. Abth. Mythen der Aphrodite.
Gest. von Staebli u. Schütz. 13 Platten, 5 $\frac{1}{2}$ Thlr.

— — II. Abth. Der Kreuzzug des Kaisers Friedrich Barbarossa. Gestochen
von S. Amsler. Mit histor. Erläuterungen von Karl Schnaase.
18 Platten. 9 Thlr.

Lieder eines Malers (R. Reinick) mit Randzeichnungen seiner
Freunde. 4^o 5 Thlr.

Erscheinen wird:

**Die Einführung der Künste durch das Christenthum
in Deutschland**, mit den Seitenbildern **Germania** und **Italia**.
Fresco-Gemälde des Director Veit im Städelschen Institut zu Frank-
furt a. M. Gestochen von E. E. Schäffer. Alle 3 Blätter mit Rand-
verz. auf chin. Pap. Epreuves d'artiste 24 Thlr., avant la lettre 18 Thlr.,
avec la lettre 12 Thlr.

I N H A L T.



Tab. XLIX. a. b. Burgundische Herzöge aus dem Anfange des 14. Jahrhunderts.

Tab. L. a. Graf Georg zu Erbach, gest. 1605.
b. Friedrich III., Bischof von Siena um 1400.

Tab. LI. a. b. Trachten aus dem Ende des 16. Jahrhunderts nach Jost Ammon.
c. d. e. Militairische Trachten aus dem 30jährigen Kriege.

Tab. LII. a. Costüm eines vornehmen Florentiners aus dem Hause Medici,
nach einem Grabmal zu Rom. 1400.
b. Petrarca, nach einem Bilde von Simon Memmi in Florenz. 1300.
c. Italienischer Bürger um 1300.



Im Verlage der Kunsthandlung von **Julius Buddeus** in Düsseldorf erschienen ferner:

Album deutscher Künstler in Original-Radirungen. 1.—7. Heft, jedes à 3 Blatt $1\frac{1}{2}$ Thlr., chin. Pap. $1\frac{1}{6}$ Thlr.

Kreuztragung Christi, gez. von Fr. Overbeck 1815; gestochen von F. A. Pflugfelder. $3\frac{1}{2}$ Thlr., mit geriss. Schrift $4\frac{1}{2}$ Thlr., vor der Schrift 6 Thlr.

Betrübniß des Tobias und der Hanna, gez. von Fr. Overbeck, radirt von Professor R. Wiegmann. chin. Pap. 10 gGr.

Ludwig Schwanthaler's Werke I. Abth. Mythen der Aphrodite. Gest. von Staebli u. Schütz. 13 Platten, $5\frac{1}{2}$ Thlr.

— II. Abth. Der Kreuzzug des Kaisers Friedrich Barbarossa. Gestochen von S. Amsler. Mit histor. Erläuterungen von Karl Schmaase. 18 Platten. 9 Thlr.

Lieder eines Malers (R. Reinick) mit Randzeichnungen seiner Freunde. 4° 5 Thlr.

Die Krippenfeier des heil. Franciscus, gez. von J. E. Steidle, lith. von H. Knauth. 2 Thlr. 20 gGr.

Erscheinen wird:

Die Einführung der Künste durch das Christenthum in Deutschland, mit den Seitenbildern *Germania* und *Italia*. Fresco-Gemälde des Director Veit im Städelschen Institut zu Frankfurt a. M. Gestochen von E. E. Schäffer. Alle 3 Blätter mit Randverz. auf chin. Pap. Epreuves d'artiste 24 Thlr., avant la lettre 18 Thlr., avec la lettre 12 Thlr.

I N H A L T.

Tab. LVII. Verschiedene Trachten nach Heinrich Goltzius um 1597.

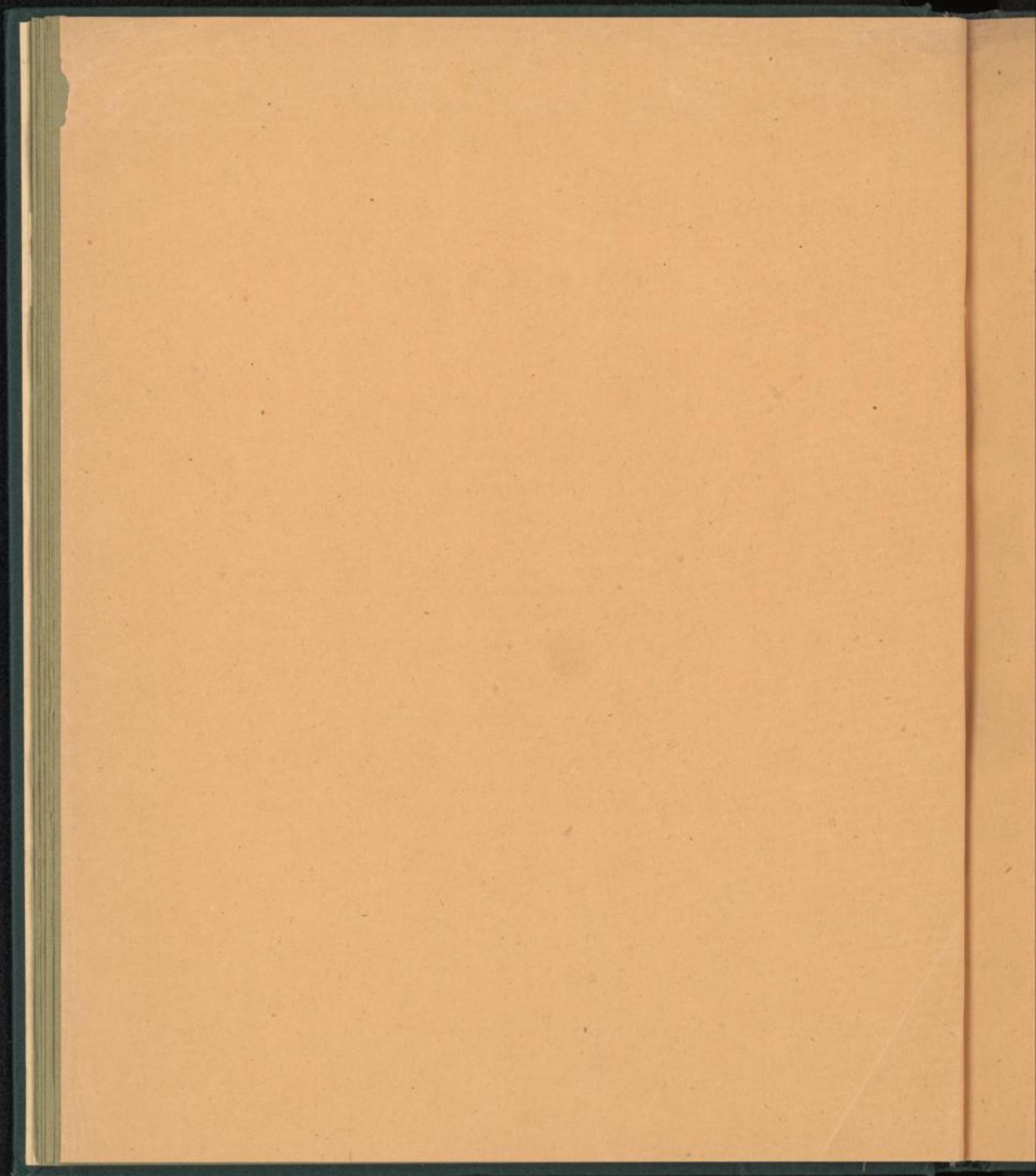
Tab. LVIII. a. und b. Ritter vom goldenen Fliess.

- a. Kopfbedeckung und Mantel hochroth, die ganze Breite des Besatzes am Mantel ist in Gold gestickt, Futter und Aermelumschlag weiss, Schuhe schwarz.
- b. Kopfbedeckung und Gewand schwarz, die Blumenverzierung in letzterem von derselben Farbe, Pelzbesatz braun, Ordenskette und Schmuck am Kopftuche aus Gold.
- c. Junge Florentinerin um 1300, nach einem Gemälde von Taddeo Gaddi in Florenz.

Tab. LIX. a. Philipp der Katholische von Spanien.

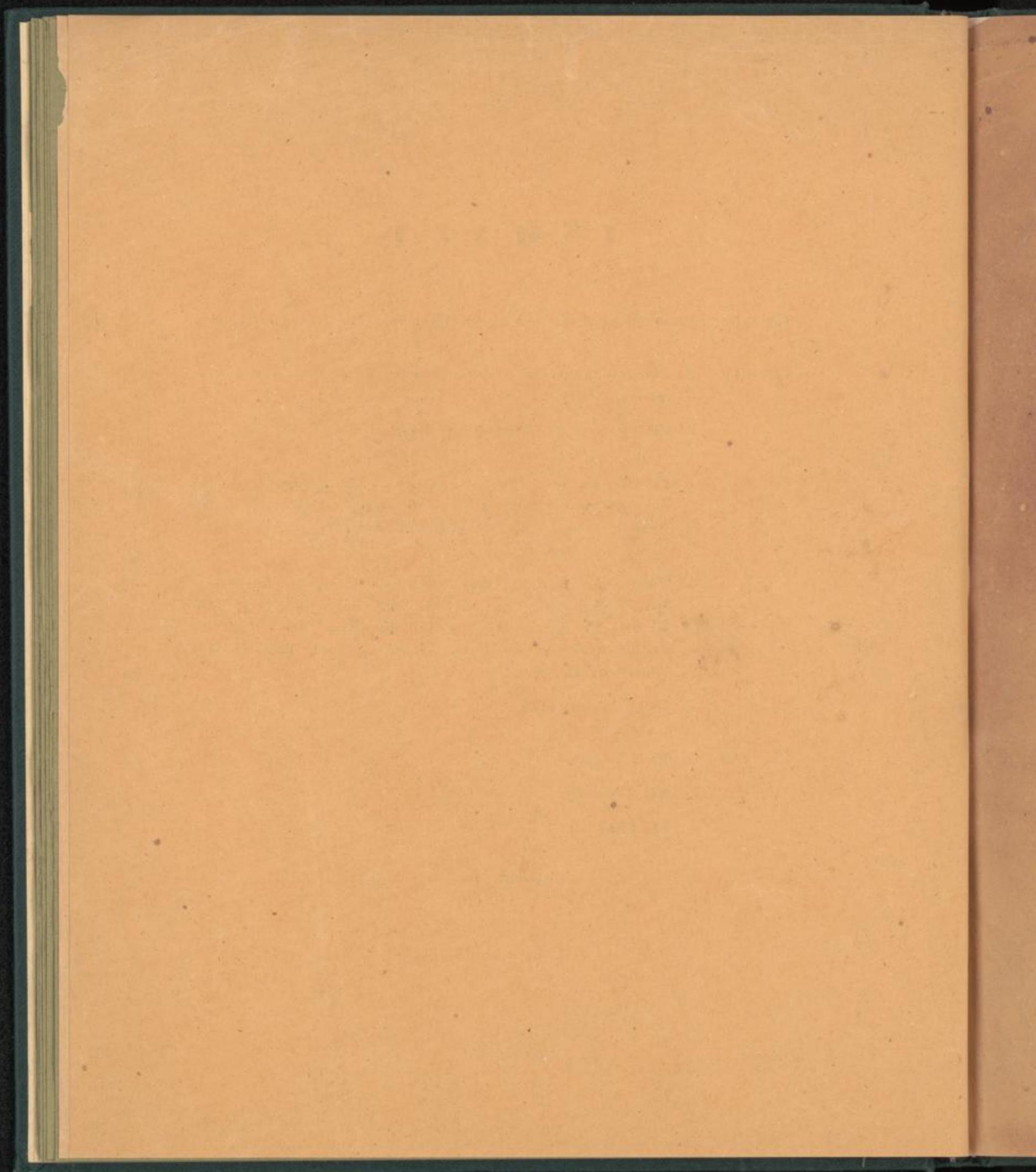
b. Maria Carolina, Gemahlin Maximilians von Oesterreich um 1482.

Tab. LX. Weibliche Trachten nach Jost Ammon aus dem 16^{ten} Jahrhundert.



I N H A L T.

- Tab. LIII. Kaiser Maximilian, nach einem Holzschnitt von Burgmayr. 1508.
- Tab. LIV. a. Jacobe von Bayern, Gemahlin Johann's, Dauphin von Frankreich um 1400.
b. Philipp der Gute, Herzog von Burgund.
- Tab. LV. a. Ein Herzog von Flandern aus dem XI. Jahrhundert. Der Wappenrock ist gelb, die Löwen darauf schwarz mit rothen Krallen. Lanze, Helm und Schild wurden von einem Schildknappen nachgetragen.
b. Vollständige Rüstung eines Ritters aus dem ersten Kreuzzuge. Der Wappenrock von reichem Stoff ist roth mit goldenen Kreuzen, ebenso das Feld in der Lanzenfahne. Die Umkleidung der Unterschenkel und Füße ist von Leder mit kleinen runden Metallschilden besetzt.
c. Ein Ritter um 1175.
- Tab. LVI. a. Ein Canonicus
b. Ein Carthäuser
c. Ein Cardinal } um 1300.
-



I N H A L T.

- Tab. LXI. a. Margaretha von Artois, Gemahlin Ludwigs, Sohnes Philipp III. von Frankreich. 1312.
b, c. Jacemes Loucart, Ritter, aus der Mitte des 14. Jahrhunderts und dessen Gemahlin.
- Tab. LXII. a. Childerich's Schwerdt. Die Scheide ist hochblau, Griff und Beschläge von Gold mit Edelsteinen besetzt.
b. Goldener Thron Dagobert's.
c. Scepter Karls des Kahlen.
d. Hand der Gerechtigkeit.
e. Scepter Dagobert's, ganz von Gold mit Perlen und Edelsteinen besetzt.
- Tab. LXIII. a. Constantin der Grosse, einen Feind verfolgend.
b. Wache Constantin's.
c. Helena, Mutter Constantin's.
d. Kaiser Theodosius.
- Tab. LXIV. a. Thomas Beauchamp, Herzog von Werwick und seine Gemahlin Catharina. 1370.
b. Pierre Onteble d'Ermenonville, ein Schildträger, um 1322.
-

